



Lektion 12

Eine Reise nach Berlin

1 Hören Sprechen Lesen Schreiben 51

„Ich hab noch einen Koffer in Berlin“

a) Wie finden Sie das Lied?

- | | | |
|----------------------------------|--------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> traurig | <input type="checkbox"/> altmodisch | <input type="checkbox"/> schön |
| <input type="checkbox"/> lustig | <input type="checkbox"/> langweilig | <input type="checkbox"/> romantisch |
| <input type="checkbox"/> modern | <input type="checkbox"/> interessant | <input type="checkbox"/> ... |

b) Zwei Sätze passen zu dem Lied. Welche?

- Sie ist traurig, dass ihr Koffer in Berlin steht.
- Sie ist froh, dass sie einen Koffer in Berlin hat.
- Sie ist wütend, weil ihr Koffer in Berlin bleiben muss.
- Sie ist glücklich, weil sie einen Grund für eine Reise nach Berlin hat.
- Sie ist zufrieden, dass sie jetzt nach Rom fahren darf.
- Sie ist unglücklich, weil sie Paris nicht schön findet.

2 Hören Sprechen Lesen Schreiben

Berlin ist ...

Was wissen Sie über Berlin? Sprechen Sie im Kurs.

Berlin ist ...

In Berlin gibt es ...

Ich glaube, ...

Ich weiß, dass ...


Berlin entdecken

a) Welcher Text passt zu welchem Rundgang?


Entdecken Sie Berlin mit Statt-Reisen e.V. Berlin!

- | | |
|--|------------|
| <p>1. Grenzgänge – grenzenlos. Entlang des ehemaligen Mauerstreifens
 Termine: jeden Mittwoch um 11 Uhr
 Treffpunkt: im U-Bhf. Stadtmitte, Bahnsteig der U6</p> | Text _____ |
| <p>2. Weltstadt Kreuzberg. Von Einwanderern zu Einheimischen
 Termine: jeden Dienstag um 11 Uhr
 Treffpunkt: Kottbusser Tor / Ecke Admiralstraße, vor der Isbank (U1, U8)</p> | Text _____ |
| <p>3. „Mit solchen Straßen bin ich gut bekannt.“ Erich Kästner in Berlin
 Termine: jeden Dienstag um 19 Uhr
 Treffpunkt: Kronprinzenpalais, Unter den Linden (Eingang)</p> | Text _____ |
| <p>4. Wege in das jüdische Berlin
 Termine: jeden Sonntag um 11 Uhr
 Treffpunkt: S-Bhf. Hackescher Markt, Ausgang Hackescher Markt vor „Coffeemamas“</p> | Text _____ |
| <p>5. Dem deutschen Volke? Das neue Parlaments- und Regierungsviertel
 Termine: jeden Sonnabend um 11 Uhr
 Treffpunkt: im U-Bhf. Mohrenstraße (U2) auf dem Bahnsteig</p> | Text _____ |


A www.stattreisen.berlin.de
 Aus vielen Berliner Orten hat der Schriftsteller Erich Kästner Literatur gemacht: Auf der Friedrichstraße, am Potsdamer Platz oder auf dem Kurfürstendamm gehen seine Romanhelden durch das großstädtische Leben der 20er Jahre. 1933 haben die Nazis seine Bücher auf dem Bebelplatz verbrannt. Dort beginnt unsere Reise mit U- und S-Bahn zu Schauplätzen seiner Werke.




C Seit dem 17. Jahrhundert war die Spandauer Vorstadt das Zentrum der Berliner Juden – bis die Nazis es zerstörten. Wo war die erste Synagoge? Auf der Suche nach Tradition und Gegenwart entdecken wir jüdisches Leben in dieser Stadt: Centrum Judaicum, jüdische Schule, Kultureinrichtungen, Restaurants und Cafés.



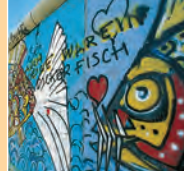
B Hugenotten, Schlesier, Russen: Immer schon war Berlin eine Stadt der Einwanderer. In Kreuzberg, dem heute buntesten Stadtteil, leben türkische, polnische und schwäbische Berliner; dort stehen Kirchen und Moscheen und man isst Döner Kebab, Käsespätzle und Buletten. Ist das die multikulturelle Gesellschaft?



D Zwischen Potsdamer Platz, Brandenburger Tor und dem neuen Zentralbahnhof gibt es jetzt eine Regierung und politische Debatten: der Bundestag im Reichstagsgebäude, das Kanzleramt, Ministerien und ausländische Botschaften in einem Stadtteil voller Geschichte.



E Wo war die Mauer? Diese Frage kann man so viele Jahre nach dem Mauerfall an manchen Stellen fast nicht mehr beantworten. Deshalb markiert man jetzt die ehemalige Grenze. Aber was hat die Teilung tatsächlich bedeutet? Was passiert mit der „Geschichtsmeile“ zwischen Checkpoint Charlie und Potsdamer Platz?



b) Wer wählt wohl welchen Rundgang?

- | | |
|---|----------------|
| 1. Das Ehepaar Franz will die frühere DDR-Grenze sehen. | Rundgang _____ |
| 2. Maya schreibt eine wissenschaftliche Arbeit über Berliner Literatur. | Rundgang _____ |
| 3. Yvonne findet das politische Berlin interessant. | Rundgang _____ |

c) Welchen Rundgang wählen Sie? Warum?

Ich finde Rundgang 1 interessant, weil ...

Ich nehme Rundgang 2, weil ...